

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2016/4/6 Ro 2014/03/0058

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.04.2016

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3L E13206000

16/02 Rundfunk

91/01 Fernmeldewesen

Norm

32002L0020 Genehmigungs-RL Art12;

EURallg;

KOG 2001 §34 Abs2;

KOG 2001 §34;

TKG 2003 §15;

TKG 2003 §16 Abs1;

1. TKG 2003 § 15 gültig von 22.11.2011 bis 31.10.2021 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 190/2021
2. TKG 2003 § 15 gültig von 20.08.2003 bis 21.11.2011
1. TKG 2003 § 16 gültig von 01.12.2018 bis 31.10.2021 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 190/2021
2. TKG 2003 § 16 gültig von 22.11.2011 bis 30.11.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2011
3. TKG 2003 § 16 gültig von 20.08.2003 bis 21.11.2011

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn): Ro 2014/03/0059 E 6. April 2016

Rechtssatz

Die nationale Regelung des § 34 KOG 2001 verknüpft die Verpflichtung zur (anteiligen) Tragung von nicht durch den Bundeshaushalt gedeckten Verwaltungsabgaben der Regulierungsbehörde durch die "Telekommunikationsbranche" (§ 34 Abs 2 erster Satz KOG 2001) mit der Anzeigepflicht nach § 15 TKG 2003. Diese trifft alle Unternehmen, die die Bereitstellung eines öffentlichen Kommunikationsnetzes oder -dienstes (nach § 16 Abs 1 TKG 2003 bewilligungsfrei) beabsichtigen. Die nationale Regelung des Paragraph 34, KOG 2001 verknüpft die Verpflichtung zur (anteiligen) Tragung von nicht durch den Bundeshaushalt gedeckten Verwaltungsabgaben der Regulierungsbehörde durch die "Telekommunikationsbranche" (Paragraph 34, Absatz 2, erster Satz KOG 2001) mit der Anzeigepflicht nach Paragraph 15, TKG 2003. Diese trifft alle Unternehmen, die die Bereitstellung eines öffentlichen Kommunikationsnetzes oder -dienstes (nach Paragraph 16, Absatz eins, TKG 2003 bewilligungsfrei) beabsichtigen.

Die Regelung des § 34 Abs 2 KOG 2001 iVm § 15 TKG 2003 knüpft also iSd Art 12 Abs 1 der Genehmigungsrichtlinie an die "Allgemeingenehmigung" an. Die danach eingehobenen Finanzierungsbeiträge unterliegen daher den Einschränkungen nach Art 12 Abs 1 lit a der Genehmigungsrichtlinie. Die Regelung des Paragraph 34, Absatz 2, KOG 2001 in Verbindung mit Paragraph 15, TKG 2003 knüpft also iSd Artikel 12, Absatz eins, der Genehmigungsrichtlinie an die "Allgemeingenehmigung" an. Die danach eingehobenen Finanzierungsbeiträge unterliegen daher den Einschränkungen nach Artikel 12, Absatz eins, Litera a, der Genehmigungsrichtlinie.

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Richtlinie EURallg4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2016:RO2014030058.J06

Im RIS seit

28.04.2016

Zuletzt aktualisiert am

30.05.2016

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at